







Serielle Sanierung in der Wohnungswirtschaft



Von der Idee zum eigenen Projekt

Die Wohnungswirtschaft steht vor enormen Herausforderungen: Ambitionierte Klimaziele, steigende Baukosten und der Druck, bezahlbaren Wohnraum zu sichern. Gleichzeitig werden die personellen Ressourcen im Bau und Handwerk immer knapper – mit der Folge weiter steigender Preise. Ein innovativer Lösungsansatz für diese herausfordernde Situation ist die serielle Sanierung: Industriell vorgefertigte Elemente, standardisierte Prozesse und verkürzte Bauzeiten bieten enormes Potenzial. Zukünftig wird es für Unternehmen kaum eine andere Wahl geben, als auf dieses Verfahren zu setzen – nutzen Sie jetzt die Zeit, die dafür nötigen Kompetenzen aufzubauen.

Bisherige Projekte zeigen, dass durch gezielten Kompetenzaufbau im Vorfeld erhebliche Zeit-, Kosten- und Personalressourcen eingespart werden können. Anhand konkreter Praxisprojekte prüfen die Teilnehmenden, ob sich diese für serielles Bauen eignen oder eher für das klassische Verfahren. Sie erwerben das erforderliche Fach- und Prozesswissen, um ein eigenes Sanierungsprojekt erfolgreich zu planen und umzusetzen. Durch die prozessuale Bearbeitung der Inhalte am eigenen Projekt geht dabei keine wertvolle Arbeitszeit verloren.

Exkursionen, Bauprojektmanagement-Trainings und Stakeholder-Simulationen vermitteln zusätzliche Sicherheit – sowohl technisch als auch kommunikativ – und führen zu einem konkreten Projektfahrplan für das Unternehmen. Der Mix aus Fachexpertise und direktem Austausch mit Anbietern gibt den Teilnehmenden das beste Rüstzeug, um (serielles) Sanieren dauerhaft im Arbeitsalltag zu verankern.

Zielgruppen

- Projektleiter:innen, Bauleiter:innen
- Technische Leiter:innen, Architekt:innen
- Immobilientechniker:innen
- Quereinsteiger:innen



Ihre Vorteile

- Die Qualifizierung erfolgt praxisnah durch Exkursionen, Praxisbeispiele und direkten Anbieteraustausch.
- Sie entwickeln neue Kompetenzen im Projektmanagament und in der Mieterkommunikation.
- Das Qualifizierung berücksichtigt die aktuelle Rechtsprechung und Förderrichtlinien.
- Sie erlangen einen optimalen Lerntransfer durch die geleitete Projektarbeit, um anstehende Projekte fundiert anzugehen und umzusetzen.

Inhalt und Modulübersicht*

Modul 1: Kick-off & bautechnische Grundlagen

- Die Bedeutung des seriellen Sanierens bei der Einhaltung der Klimaschutzziele bis 2045
- Klassisches vs. serielles Sanieren
- Baustoffe, energetische Merkmale, typische Grundrisse & Bauschadstoffe verschiedener Baualtersklassen
- Bauwerksdiagnose und Auswirkungen auf die Sanierungen im Bestand
- Ihre Lernreise & Vorstellung der Projektarbeit

Modul 2: Bauprojektmanagement, Portfoliomanagement & serielles Sanieren in der Praxis

- Grundlagen des Bauprojektmanagements
- Phasen eines Bauprojekts Initiierung, Planung, Ausführung, Abschluss
- Rolle des Projektleiters & Projektstakeholder
- Besonderheiten beim seriellen Sanieren
- Praxisexkursion serielles Sanieren
- Baukostenkalkulation nach DIN 276
- Ganzheitliches Portfoliomanagement im technischen Bestandsmanagement
- Sanieren im Bestand Worst first? Strategien zur Erreichung des Klimapfads
- Auswahl eines konkreten Projekts Wirtschaftlichkeitsberechnung am Praxisbeispiel

Bauüberwachung,

Stakeholder-Management

Modul 3: Förderung & Baurecht kompakt

- Förderprogramme (BEG, KfW)
- Rahmenvereinbarung des GdW zum seriellen Bauen 2.0
- Grundlagen des Baurechts VOB/B, Fokus Mängel & Gewährleistung, Vertragswerk
- Besonderheiten des seriellen Sanierens im Vergabeprozess
 Auswirkungen auf die HOAI

Modul 4: Kommunikation & Partnerauswahl

- Halbzeit Review Projektarbeit
- Baupartnersuche & Anbietermarktplatz serielles Sanieren
- Stakeholderanalyse & Kommunikation nach innen und außen (Geschäftsführung, Aufsichtsrat, Handwerkern, Dienstleistern, Mieter:innen & Co.)
- Erarbeitung von Kommunikationsleitfaden und Entscheidungshilfen

Modul 5: Innovation

- Serielles Sanieren mit Holz Chancen & Praxisbericht
- Digitalisierung, Big Data, BIM & KI als Innovationstreiber

Monitoring,

Lessons Learned

Modul 6: Projektpräsentation & Zukunftsausblick

- Ihre Projekte im Fokus Posterpräsentation
- Energiemonitoring & Lessons Learned
- Abschlussexkursion zu einem Innovationsprojekt
- Zukunftsausblick & Nächste Schritte

Der Lehrgangsablauf orientiert sich an einem typischen Bauprozess:



^{*}Das Qualifizierungsprogramm wird ergänzt um optionale Lernvideos/Selbstlernphasen. Das genaue Programm finden Sie in Kürze auf unserer Homepage.



Anmeldung & Information

Anmeldung

www.ebz-training.de

Angebotsnummer LEG001647

Ansprechpartner/in



Andrea Krisemendt

+ 49 234 94 47 - 575

+ 49 234 94 47 - 599 M akademie@e-b-z.de

Datum ab 15.04.2026

Kosten 3,200,00 €

Ort

EBZ – Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft

Springorumallee 20,44795 Bochum

Online im virtuellen Schulungsraum

Teilnahme nur mit Mikrofon und Kamera möglich.

Termine/Organisation

Das EBZ ist Veranstalter der Weiterbildung. Die inhaltiche Konzeption erfolgt mit Unterstützung der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena).

Start: 15.-16. April 2026; 09:00 - 12:30 Uhr (online)

Ende: Voraussichtlich September 2026

* Die genauen Termine/Veranstaltungsorte finden Sie in Kürze auf unserer Homepage.



Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie auf der Homepage Bereich Akademie

Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Springorumallee 20 · 44795 Bochum

Anmeldung im Bildungsfinder

Unter Eingabe der Angebotsnummer **LEG001647** auf www.ebz-training.de erhalten Sie weitere Informationen zu diesem Bildungsangebot und können sich hierfür anmelden. Der EBZ Bildungsfinder ermöglicht Ihnen eine zielgerichtete Suche nach:

- Themen
- Orten
- Branchen
- Veranstaltungsarten
- Zeiträumen

Die EBZ Akademie steht für Kompetenz in der Weiterbildung und Personalentwicklung in der Immobilienwirtschaft – lassen Sie sich überzeugen!

Referent/innen



Prof. Dr.-Ing. Armin Just

ist ausgebildeter Bauingenieur und lehrt als Professor an der EBZ Business School Bautechnik und Baukontruktion. Er verfügt über langjährige Projektmanagementerfahrung in den Themen Bautechnologie und Bauphysik und arbeitet als Gutachter im Bereich der Schadensanalysen & Instandsetzungskonzepte.



Nico Gorsler

verantwortet als Teamleiter den Wohnungs- und Baubereich im Kompetenzzentrum Serielles Sanieren der dena. Er ist Diplomingenieur (Architektur) mit Kenntnissen im Immobilienmanagement und Erfahrung im Bereich der Prozess- und Ressourcenoptimierung.



Robert Raschper

berät im Kompetenzzentrum Serielles Sanieren seit 4 Jahren verschiedenste Bestandshalter von MFH und unterstützt bei allen Fragen zu Fördermitteln. Dabei nutzt er als Wirtschaftswissenschaftler seine Vorerfahrung aus der Organisationsentwicklung und der Begleitung von Veränderungsprozessen.



Janina Wrobel

ist MSc in Immobilienmanagement mit über zehn Jahren Branchen-Erfahrung und Prokuristin bei der iwb Immobilienwirtschaftliche Beratung GmbH. Sie leitet seit 2022 den Bereich Portfoliomanagement und unterstützt die Wohnungswirtschaft bei Investitionen und Bestandsanalysen.





